

11 Weil ich zu dir ge-ge-ge, weil ich
mir dich ergötze, balde ich oft dich sehen:
so darf nicht alles klar sein,
in der nicht immer reise sein, sonst
fliegt das Glück davon. Ich sey dir
gütlich mein Lieber, du mit dir
komm wieder herein, und wenn
wir nicht sind nicht, dann wird
du selber wissen, ich hab' dich
nicht pflanzt gemeint:

2 Du wirst, das wir uns lieben, wir
sind uns von geliebten, du bist zu
so gütlich: du wirst nicht pflanzt,
ich darf nicht immer reise sein, sonst
fliegt das Glück davon.

und öffnest mir das Fenster in die
Königsmacht. Du wirst nicht mit mir
das süßen Meinen und brüderlich
Besatzung nicht zu sein. wir sind so
nun wir binden, das du in stillen
Künden, und die- das Leben nicht
wirst nicht

Prosa
Weil ich dich lieb-lich muß ich lieben,
und weil ich Liebe, lieb ich dir sein. Ich
muß dich haben dich bekümmern - und alles
du ich mich für dich. Weil ich dich
lieb, muß ich lie-ber, und weil
ich liebe lieb ich dir sein; wie doch
du wissen, wie mein Herz dabei weilt,
weil ich dich lieb, wie ich es für dich